

---

**N i e d e r s c h r i f t**

**über die Sitzung des Ausschusses für Feuerwehr, Hochwasser und  
Katastrophenschutz am 13.11.2019**

**Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr**  
**Sitzungsende: 18:10 Uhr**  
**Sitzungsort: Feuerwache, Innsbrucker Straße 8**

**Teilnehmer/-innen: siehe Anwesenheitsliste**

**Öffentliche Tagesordnungspunkte**

**1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung  
und der Beschlussfähigkeit**

Der Ausschussvorsitzende, Oberbürgermeister Herr Kuras, eröffnet die Sitzung und überprüft die Beschlussfähigkeit.

Der Ausschuss ist mit 4 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

Im Weiteren wird die form- und fristgerechte Ladung festgestellt.

**2 Beschlussfassung der Tagesordnung**

Der Ausschussvorsitzende, Oberbürgermeister Herr Kuras, fragt nach Ergänzungen oder Änderungen der Tagesordnung.

Es werden keine Ergänzungen oder Änderungen vorgebracht.

Der Ausschussvorsitzende, Oberbürgermeister Herr Kuras, stellt die Tagesordnung fest.

**3 Genehmigung der Niederschrift vom 05.09.2019**

---

Zur Niederschrift der Sitzung des Ausschusses am 05.09.2019 werden keine Änderungs- und/oder Ergänzungsanträge vorgebracht.

Der Ausschussvorsitzende, Oberbürgermeister Herr Kuras stellt die Niederschrift zur Abstimmung.

## **Abstimmungsergebnis:**

4 – 0 – 0

Die Niederschrift wird genehmigt.

## **4 Einwohnerfragestunde**

Es wurden keine Anfragen vorgebracht.

## **5 Öffentliche Anfragen und Informationen**

### **5.1 Aktualisierung der Liste offener Hochwasserprobleme**

Herr Unger und Herr Schlegel (Tiefbauamt) verlesen im Wechsel (je nach Zuständigkeit) den aktuellen Stand der offenen Hochwasserprobleme aus der To-Do-Liste. (*Anlage 1*)

Herr Ehm stellt beim Punkt Waldersee fest, dass er immer noch nicht mit dem Zustand des Rasens zufrieden ist. Dem stimmt Frau Thomas zu.

Oberbürgermeister Herr Kuras hofft beim Punkt Wullenbach um ein Planfeststellungsverfahren herum zu kommen. Herr Schlegel informiert hierzu, dass die Kommunikation mit einigen Anwohnern diesbezüglich nur noch über den Anwalt läuft.

## **5.2 Vorstellung Eckpunkte Haushaltsplan 2020 für das Amt 37**

Herr Kuhnhold stellt anhand einer Präsentation den Haushaltsplan 2020 für das Amt 37 vor. (*Anlage 2*)

Die Haushaltsansätze wurden zustimmend zur Kenntnis genommen

Herr Ratzmann fragt inwieweit es ein Problem ist, Elektroautos zu löschen.  
Herr Kuhnhold informiert, dass die Feuerwehr dahin gehend geschult ist, aber über keine praktischen Erfahrungen verfügt. Brände an Elektroautos sind extrem zeitintensiv, da die thermische Zersetzung einer Batterie nur schwer aufzuhalten ist.

Herr Herrmann fragt, ob es hierzu keine Infos von den Herstellern gibt. Herr Kuhnhold informiert, dass ein Datenblatt für das spezielle Fahrzeug durch eine Kennzeichenabfrage über den ELW oder die Leitstelle abrufbar ist.

Weitere Anfragen wurden nicht vorgebracht.

## **5.3 Sonstige Anfragen und Mitteilungen**

Herr Kuhnhold erläutert die erforderlichen Änderungen der Feuerwehrsatzung aufgrund der Verordnung über die Entschädigung bei ehrenamtlicher Tätigkeit in den Kommunen (Kommunal-Entschädigungsverordnung - KomEVO)  
(*Anlage 3*)

Oberbürgermeister Herr Kuras fragt an, ob es hierzu auch vorher bereits eine landeseinheitliche Regelung gab. Herr Kuhnhold bejaht dies, weist aber darauf hin, dass es dort einen größeren Spielraum gab.

Oberbürgermeister Herr Kuras bedankt sich für die Erörterung und nimmt die beabsichtigten Änderungen der Feuerwehrsatzung und das vorgesehene Änderungsverfahren zur Kenntnis.

Herr Ehm äußert Bedenken bezüglich der durchgeführten Schaf-Beweidung Deiche, da diese entlang der Gattergrenze laufen und die Grasnarbe beschädigen. Er

wünscht sich eine Wanderschäferei. Oberbürgermeister Herr Kuras sagt, dass hierzu mit den Schäfern gesprochen werden muss. Herr Unger wird dies an den LHW weitergeben, betont allerdings, dass Wanderschäferei in diesem Bereich nur schwer umzusetzen ist.

Herr Herrmann fragt an, warum der Dorfteich zur Regenentwässerung (Steutzer Straße) derzeit nicht schilffrei ist, sondern nur sporadisch beräumt. Herr Schlegel gibt an, dass unter naturschutzrechtlicher Beachtung und den Vorgaben von Amt 83 erst jetzt und nur bestimmte Zonen beräumt werden durften. Herr Unger berichtet, dass der LHW eine Entschlammung des Dorfteiches vorgenommen hat und Teile des Teiches als Ersatzmaßnahme naturbelassen bleiben sollen.

Herr Ehm bedankt sich beim Vermessungsamt für die Anbringung der Hochwassermarken.

Weitere Anfragen und/oder Mitteilungen wurden nicht vorgebracht.

## **6            **Beschlussfassungen****

### **6.1            **Maßnahmebeschluss zum Neubau eines Gerätehauses für die Freiwillige Feuerwehr Meinsdorf**** **Vorlage: BV/399/2019/II-37**

Einleitung durch Oberbürgermeister Herr Kuras zur Aufhebung des Beschlusses 106/2017 – Neubau einer Fahrzeughalle und Sanierung des Gerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Meinsdorf.

Anfragen wurden nicht vorgebracht, eine gesonderte Abstimmung wurde nicht gewünscht.

Oberbürgermeister Herr Kuras stellt den Maßnahmebeschluss BV/399/2019/II-37 – Neubau eines Gerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Meinsdorf zur Abstimmung.

### **Abstimmungsergebnis:**

---

4 – 0 – 0

**8 Schließung der Sitzung**

Der Vorsitzende des Ausschusses für Feuerwehr, Hochwasser und Katastrophenschutz, Oberbürgermeister Herr Kuras, bedankt sich und beendet die Sitzung um 18:35 Uhr.

Der nächste Ausschuss findet am 11.03.2020 statt.

Dessau-Roßlau, 09.09.20

---

Oberbürgermeister Peter Kuras  
Vorsitzender Ausschuss für Feuerwehr, Hochwasser und  
Katastrophenschutz

Schritfführer